





Zur Reise des Kronprinzen

liegen heute folgende telegr. Mitteilungen vor: Madrid, 29. November. Das Gratulations schreiben des Kaisers Wilhelm zum Geburtstag...

Kartagena, 29. November. Im hiesigen militärischen Kasino fand gestern Abend zu Ehren des Geburtstages des Königs von Spanien ein Fest statt...

Madrid, 29. November. Zu dem geistigen Geburtstage des Königs von Spanien hatte Sr. Majestät der Kaiser ein Glückwunschtelegramm abgeandt...

Der deutsche Kronprinz besuchte gestern auf der Gemäldegalerie auch noch das naturhistorische Kabinett und die Akademie der schönen Künste...

Madrid, 29. November. In dem Glückwunschtelegramm, das Kaiser Wilhelm gestern an den König richtete, heißt es: „Als Ankenen an den Luftenhaft Sr. Majestät in Preußen habe Ich Meinen Sohn, den Kronprinzen beauftragt, daß er Ihnen heute das Reiterbandbild des Großen Kurfürsten von Brandenburg überreide, jenes Heiden, der die Grundlagen der Hofkapelle Meines Hauses und Meiner Familie gelegt hat...“

Madrid, 29. November. Die Zeitungen veröffentlichten den Wortlaut des Glückwunschkgrammes Sr. Majestät des deutschen Kaisers an den König Alfons. „Imparcial“ sagt, Kaiser Wilhelm brüde sich sehr herzlich und ohne die Formalitäten aus, an die man in ähnlichen Fällen gewöhnt wäre...

Trotzdem nun Lady Julia aus eigener Initiative die Frist ihres Aufenthaltes verodoppelt hatte, so hielt sich Sir Patrick und es dennoch aus mehrfachen Rücksichten für angemessen, untern durch den Nebel so romantisch eingedämmten Besuch nicht länger auszubehnen...

Unserer Verabredung zufolge benutzte beim Frühstück Sir Patrick einen passenden Moment, um der Schloßherrin zu eröffnen, daß wir heute noch Lindendale besuchen müßten. Unsere Erwartung hatte uns nicht betrogen! Der erste Impuls bei den Damen war der Ausdruck eines ebenfö lebhaften wie ungeheuerlichen Bewahrens...

Preussischer Landtag.

Abgeordnetenhaus. 6. Plenarsitzung vom 29. November.

Erste Beratung des Entwurfs einer Kreis- und einer Provinzialordnung für Hannover. Abg. Dr. Windthorst: Den Verhältnissen habe er nie für eine heftigere Angelegenheit gehalten...

Abg. v. Vieternant: Die vorläufige Revision der Verwaltungsgeetze wurde ausschließlich in dem Zweck unternommen, die Organisation auf die neue Monarchie zu übertragen...

Abg. v. Meyer-Ansohrbe tritt für die Uebertragung der Ortspolizei an das Selbstverwaltungsinstitut der Amtsvorsteher ein. Seine Freunde seien in dieser Beziehung getheilte Meinung...

Regierungskommissar Geh. Rath Daxse vertheidigt die Vorlage dem Abg. Dr. Windthorst gegenüber.

Abg. Dr. Köhler tritt für die Vorlage ein. Die, welche für die Vorlage eintreten, müßten sich auch gegen die Amtsvorsteher erklären, wenn die Uebertragung der Ortspolizei auf dieselben sei keine eben nicht durchführbar...

Abg. Dr. Hänel ist gegen förtliche Zusammenlegung der Provinzialvertretung, aber für Uebertragung der Ortspolizei an die Amtsvorsteher. Was man schaffen wolle, ließe in einem größeren Uebereinstimmung als die alte Amtsverfassung Hannoverens...

Minister des Innern v. Bunttamer: Die Regierung sei der Meinung, daß sie durch die ihr vorgeschlagene Zusammenlegung des Provinziallandtages die richtige Durchschnittslösung getroffen habe und daß sie keine herkömmliche Gegenstände gelte...

Abg. Barth: In Bezug auf Hannover liege die Sache anders als in den anderen Provinzen, wo nur eine bestehende Selbstverwaltung in neue Formen zu stellen sei...

glücklich erzielt, denn der Rest des Tischgesprächs drehte sich nur noch um das elgische Thema von Scheiden und Wieder. Als wir uns erhoben, hatten wir uns gegenseitig in eine allgemeine Hilfsfertigkeit hineingearbeitet...

Eine Viertelstunde später fand ich schon wieder oben in meinem Zimmer. Der Spiegel, in den ich zufällig blickte, reflektirte mir so ungeschf die Physiognomie eines Hammels, den ein Donnerstagskalb beläut hat...

„Raffe Deine sieben Zweifeln zusammen, unsere Pferde werden bereits geläut.“ Mit dieser laotischen Erklärung ging er in das anstößige Zimmer, um hier seinen eigenen Koffer zu packen. Keinen von uns Neben gelästerte es, das drückende Schweigen mit irgend einer Frage zu unterbrechen...

Wie in einem Traumgange folgte ich mit meinem Schicksalsgenossen dem alten Offizianten, der uns bis zur Treppe das Geleite gab und zugleich mittheilte, unser Gepäck

alles umgepackt. Unter dem hannoverschen Banerfande werden sich nach seinen Erfahrungen gewiß keine finden, die dem Amte eines Amtsvorsteher gewachsen sind...

Abg. Bachem beklagt, daß durch die förtliche Uebertragung der Organifation auf die wörtlchen Provinzen diese letzteren wogkommen würden und verlangt Entzelen dagegen.

Abg. von Gynern: Er habe Windthorst immer für reaktionf gehalten, aber doch nicht für so reaktionf, als sich derselbe heute gegeben habe. Wenn das Zentrum die alten Stände in Rheinland-Westfalen aufrechterhalten wollte, so würde es nur seine Wahlkreise riskiren...

Abg. Dr. Windthorst: Was v. Gynern ihm gegenüber angeführt, sei aus dem Konversationslexikon des geschöftlichen Liberalismus genommen und deshalb längt widerlegt. Man sollte sich wenigstens darüber einigen, daß die Provinzialorganifation nicht in einer Provinz geteilt werde, ohne daß eine Garantie hierfür gegeben werde...

Abg. Dr. Köhler konstatirt dem Boredem gegenüber, daß der Befehl des Provinziallandtages auf Beibehaltung der förtlichen Zusammenlegung ausschließlich von den Riktern gefügt worden: Die Vorlage wird darauf an eine 21gliederige Kommission zur Berathung verwiesen...

Parlamentarische Nachrichten.

Die Fortschrittspartei beabsichtigt die Uebereinkünfte des Antrags auf Abänderung der revidirten Städteordnung, durch welche eine leichtere Einsetzung der Kommunalabgeordnete vorgesehen ist...

Meteorologische Beobachtungen in Halle.

Table with 6 columns: Dat., St., Baro. mm., Thermometer nach Celsius, Thermometer nach Reaumur, Feuchtigkeitsgrad in %, Wind. Rows for 29. Nov., 30. Nov., 1. Dez.

Ueberblick der Witterung.

Unter dem Einflusse des Depressionsgebietes im Norden und des hohen Luftdruckes über Mitteleuropa wehen im Nord- und Ostseegebiet meist mäßige bis starke westliche und südwestliche Winde, während im Binnenlande schwache Luftbewegungen aus variabler Richtung herrsch.

Beantwortlicher Redakteur Albert Jänich in Halle.

werde umgepakt nachfolgen. In der nächsten Minute schon lag Lindendale hinter uns wie ein verlorenes Paradies. Wortlos, Jeder in sein eigenes Gedankenschaubank verunken, ritten wir die Lindendale entlang, die uns auf die Straße nach Leisefter bringen sollte...

„Ich glaube, sie laßen.“ Mit diesen Worten reichte er mir den Stecker, damit auch ich von dem Pfingstglocke meiner Antheil erhalte. Wir ritten weiter, aber der Mann unseres bisherigen Schweigens war jetzt gebrochen...

„Das giebt einen kurzen Rapport“, entgegnete ich und suchte mich gleichfalls zu einem Salzgumpum aufzuschwingen. „Kaum hatte ich ihre Hand erfaßt, um ihre meine Liebesbeschwörung abzulegen, als sie sich auch schon von mir löstte, wie wenn sie sich die Finger an mir verbrannt hätte...“

„Zur Wigamie?“ flötete er, „Sie sind ja Wittne!“ (Fortsetzung in der Beilage)

**Bekanntmachung.**  
**Städtische Sparkasse zu Halle a. d. S.**

Die städtische Sparkasse zu Halle a. S. wird wegen des bevorstehenden Wäher-Abschlusses von Mittwoch den 19. Dezember cr. bis zum Jahresabschluss für allen Verkehr geschlossen bleiben, weshalb Einzahlungen und Rückzahlungen nur bis Dienstag den 18. Dezember cr. stattfinden können.

Halle a. S., den 16. November 1883.  
**Das Directorium der städtischen Sparkasse.**  
 Jernial.

**Bekanntmachung.**

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 26. d. Mts. betreffend die Nachwahlen zweier Stadtorordneten, bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß eine besondere Einladung der betreffenden Wähler zu den Nachwahlen nicht mehr erfolgen wird.

Die Wähler werden ersucht, die ihnen zu den diesjährigen Stadtorordnetenwahlen bereits zugestellten Einladungen auch zu den neu anberaumten Wählterminen wieder mitzubringen.

Halle a. S., den 29. November 1883.  
**Der Wahlvorstand.**  
 Jernial. Demuth. Görlich. Simon. Senff.

Die Aktionäre der Halle'schen Zuckerrüben-Compagnie werden hierdurch zu der auf  
**Dienstag den 18. Dezember cr. Mittags 12 Uhr**  
 im Hotel zur Stadt Hamburg hierseits anberaumten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

**Tagesordnung:**

- 1) Geschäftsbericht und Vorlegung der Bilanz pro 1882/83.
- 2) Ertheilung der Decharge pro 1882/83.
- 3) Wahl dreier Mitglieder des Aufsichtsraths.

Vom 16. Dezember cr. ab liegt der Geschäftsbericht pro 1882/83 nebst Abschreibung und Bilanz im Geschäftslokale der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre bereit und wird auch auf Verlangen von dem Vorstände verabfolgt.

Halle a. S., den 28. November 1883.  
**Der Aufsichtsrath**  
 der Halle'schen Zuckerrüben-Compagnie.  
 Gneist.

**Zu Weihnachts-Geschenken**

empfehle eine große Partie moderner  
**= Kleiderstoffe =**  
 zu enorm billigen Preisen.

**Adolf Hartmann,**  
 Seiden-, Modewaaren- und Confections-Geschäft,  
 Leipzigerstrasse 27, Ecke der Poststrasse.

**Ida Böttger, Brüderstr. 17.**

Der Ausverkauf nachstehend zurückgesetzter Artikel  
 schließt mit Sonntag den 2. Dezember.  
 Schürzen für 50 Pf., Nachthauben und Taschentücher à 2 Hk. 3 Mt., Corsetten, weiße Röcke, Tischtücher, Vorhemden, Herrenkragen.  
 Frauen- und Männerhemden.

**Holz-Versteigerung.**

In der königlichen Oberförsterei Schleuditz auf dem Unterforste Dölau sollen  
 am **Mittwoch den 12. Dezember**  
 von Vormittags 9 Uhr ab  
 circa 100 rm feine Scheite u. Knüppel,  
 200 rm Abraumreißh,  
 300 feine Stämme mit 280 fm  
 öffentlich versteigert werden.

Kauflustige wollen sich zur obendementen Zeit in Jagd 71 an der Salzmünder Chaussee einfinden und von den näheren Bedingungen an Ort und Stelle sich unterrichten.  
 Schleuditz, am 30. November 1883.  
 königliche Oberförsterei.

**Freiwillige Auction.**

Sonnabend den 1. Dezember cr.  
 Vormittags 11 Uhr  
 versteigere ich Schulberg 8 hier:  
 1 meißtänigen Papageibauer, 2 vollständige Betten, 1 Kleiderkasten, eine Kommode, 1 Tisch, 6 Stühle u.  
 Hirsch,  
 Gerichtsvollzieher.

**Auction**

im Zwangsvollstreckungsverfahren.  
 Sonnabend den 1. Dezember cr.  
 Vormittags 10 Uhr  
 versteigere ich Schulberg 8 hier:  
 1 Kommode mit Glasaufsatz, 1 Kleiderkasten, zwei Kommoden, Tisch, Stühle u.  
 Hirsch,  
 Gerichtsvollzieher.

Möbeln und Pappkasten zu Weihnachtsfestungen  
 Leipzigerstraße 102.

**Zwangsvollstreckung.**

Am Sonnabend den 1. Dezember cr. Vorm. 11 Uhr versteigere ich hierseits — Schulberg 8 — verschiedene Möbel und Hausgeräthe.  
**Windolph,**  
 Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

**Auction.**

Sonnabend den 1. Dezember cr. Vorm. 10 Uhr sollen Schulberg 8 hier zwangsweise versteigert werden: 2 Sopha, 1 Nähmaschine, 80 Fl. Weißwein und Champagner.  
**Bischoff, Gerichtsvollzieher.**

**Auction.**

Sonnabend den 1. Dezember cr. Mittags 12 Uhr versteigere ich auf dem Räderberge in Giebichenstein:  
 1 Breitschwan, 1 Tafelwagen, 1 Handrollwagen und 1 Schreibstisch  
 gegen sofortige Baarzahlung.  
**Müller, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.,**  
 Brunnenplatz 9, 1.

**Auction in Halle a. S.**

Sonnabend, den 1. Dezember cr. Vormittags 10 Uhr sollen Brüderstraße 12 die Möbel, eine große Partie Damenschuhe u., sowie Ungarische, Rinderstiefeln und 1 Partie goldene Schmuckstücke u. dergl. m. meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.  
**F. Rindfleisch,**  
 Auctions-Commissar und Gerichts-Experte,  
 Brüderstraße 12.

**P. Rindfleisch,**  
 Auctions-Commissar und Gerichts-Experte,  
 Winter-Kleberzieher billig zu verkaufen  
 H. Klausstraße 13, part.

**Gesangbücher** in soliden einfachen, sowie hoch sehr billig  
 feinsten Einbänden empfiehlt  
**Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.**

**Sonneberger Puppen**

und Puppentöpfe, schön frisiert, in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt  
**G. Brecht, Glauchaische Kirche 3.**



Von Sonntag früh ab liegen große  
**magere Landschweine**  
 zum Verkauf bei **C. Birke** in Giebichenstein,  
 kleine Britenstraße 2.



**Nur noch heute Ausstellung der**



**Araukaner,**

Judiner-Gruppe aus dem westlichen Süd-Amerika, bestehend aus 14 Personen (6 Männer, 4 Frauen, 3 Kinder, 1 Säugling) in Nationaltracht, Waffen und Schmuckstücken.

Ausstellungszeit: Vormittags 11—1, Nachm. 3—6 und 8—10 Uhr.

Entrée 50 Pf. Kinder 25 Pf.

**Nur noch heute**

im **Salon zum Rosenthal.**

**„Euterpia“.**

Montag den 3. Dezember cr. Abends 8 Uhr

**Theater-Vorstellung**

im **Neuen Theater.**

Zur Aufführung kommt:

**Das Schwert des Damokles,**

Schwank in 1 Akt von G. zu Pulitz.

Hierauf:

**Nur einen Orden,**

Schwank in 1 Akt von F. Lindau.

Zum Schluß:

**Bädeker,**

Schwank mit Gesang in 1 Akt von G. Velly.



**Bölke's Restaurant, Kurze Gasse.**

Sonnabend den 1. Dezember

**Schlachtfest.**

Früh 9 Uhr Wellfleisch. Abends diverse Wurst und Suppe.

Neue Sendung echt Zeltower und Wärtischer Rübchen, gutkochende Hülsenfrüchte, alle Sorten gute Speiseartistoffen empfiehlt  
**A. Schmeisser,**  
 Markt 13, im Keller.

Ein Piano von gutem Klang und gut erhalten, aus einer der renommiertesten Fabriken, ist billig zu verkaufen. Näheres bei  
**Rud. Mosse, Brüderstr. 6.**

**Särge,** in allen Größen u. Sorten bei Bedarf, am billigsten bei  
**Fr. Wolff, Albrechtstr. 26.**

**Rossfleisch!!**  
 diese Woche pittein, weiß wie Schnee, Cervelatwurst praktisch.  
**Aug. Thurm, Reilstraße 9.**

**Buchführung**

Anmeld. 3 Kurien im kaufm. Rechnen, Correspond., einfach. u. dopp. Buchführ. werden wieder angen. Gedruckt 3. part.  
**G. Winkler, Lehrer.**

Hierdurch die ergebende Mittheilung, daß ich mein Musikwaaren-Geschäft nach

**S. Barfüßerstr. 8.**  
 verlegt habe.  
 Hochachtungsvoll **F. Wolf.**

**Bürgerverein**  
 für städtische Interessen.  
 Sonnabend Abends 8 Uhr  
 Sitzung im Kühnen Brunnen.  
 Der Vorstand.

**Zur Moritzburg, Harz 48.**

Sonnabend d. 1. u. Montag d. 2. Dezember im Saal

**Grosse humor. Abendunterhaltung**

der Concertsänger-Gesellschaft „Saxonia“. Auftreten der Herren **Alfons Gdelmann** u. **Wilhelm, Chorleiter** u. **Gesangsleiter**, nebst drei Damen.  
 Vorzügliches Programm.  
 Anfang 8 Uhr. Entrée 20 Pf.  
**A. Moritz.**

**Schönherr's Restaurant,**

Thyrisstraße 11.  
 Heute Sonnabend **Schlachtfest.**

**Geese's Restauration.**

Sonnabend von früh an Pötteknögen.

Für den Inhaberanteil verantwortlich  
**W. Uffmann** in Halle.